

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 39/40 (1902)
Heft: 9

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

zu werden. Die Vermessungen sollen im Winter dieses Jahres beendet, und die ganze Strecke binnen zwei Jahren dem Verkehr übergeben werden können. Das Gelände ist günstig mit Ausnahme eines etwa 24 km breiten Hügelzuges zwischen Suakim und Sinkat. Ganz in der Nähe der geplanten Bahnlinie, nämlich bei Rosaites und bei Abu-Harras sollen auch grössere Kohlenlager entdeckt worden sein.

Hochgespannte Energieleitung für Toronto. Die Ausnutzung der Wasserkraft des Niagara macht stetig weitere Fortschritte und in gleichem Masse entwickelt sich das Fernleitungsnetz, das diese Ausnutzung vermittelt und das sich demnächst auf rund 150 km von der Energiequelle erstrecken wird. Wie nämlich Electrical World berichtet, soll demnächst Toronto in der kanadischen Provinz Ontario durch eine Energieleitung mit dem Kraftwerk der Canadian Niagara Power Co. verbunden werden. Diese Leitung, welche für 10000 P. S. berechnet ist, wird mit einer Spannung von 60000 Volt betrieben und voraussichtlich aus Aluminium hergestellt werden, das sich schon auf der Leitung Niagara-Buffalo bewährt hat. Uebrigens sind die Amerikaner bei der erreichten, gewiss schon hohen Gebrauchsspannung von 60000 Volt nicht stehen geblieben, denn eine Kraft- und Beleuchtungsgesellschaft in Butte City, Montana, hat vor kurzem einen Transformator für 80000 Volt bauen lassen, der für die Uebertragung von 1200 P. S. aus dem Kraftwerk der Madison River Power Co. nach Butte City dienen soll.

Generatoren für zwei Stromarten. Auf dem internationalen Strassenbahn-Kongress, der Anfang Juli in London stattfand, hielt Herr Ruthven Murray einen Vortrag über Generatoren, die gleichzeitig auf der einen Seite Gleichstrom und auf der anderen Drehstrom abgeben und zwar aus einer und derselben Ankerwicklung. Gegenwärtig werden in vier englischen Elektrizitätswerken solche Maschinen verwendet. Das bedeutendste davon ist nach der E. T. Z. das Werk, das für die von Liverpool ausgehende, durch den Merseytunnel nach dem linken Ufer dieses Flusses führende Bahn Strom abgeben soll. Es werden in dieser Zentrale drei Maschinen von je 1200 kw aufgestellt. Das Feld erhält 32 Pole und die Umdrehungszahl beträgt 94 in der Minute, sodass die Frequenz des Drehstromes 25 beträgt. Der Strom wird auf der Gleichstromseite mit 650 Volt abgegeben.

Preisausschreiben.

Geschwindigkeitsmesser für Motorwagen. (Bd. XXXVII S. 207 und Bd. XXXVIII S. 121.) Die Direktion der Grossen Berliner Strassenbahn gibt bekannt, dass das Preisgericht die von 127 Bewerbern eingegangenen Geschwindigkeitsmesser geprüft und erklärt hat, dass die ausgesetzten Preise an keinen der Bewerber erteilt werden können. In Anerkennung tüchtiger Ausführungen hat jedoch das Preisgericht ferner beschlossen, die für Preise ausgesetzte Summe von 4500 M. zu verteilen wie folgt: 2500 M. an die Firma F. Schuchhardt, Telegraphenbau-Anstalt und je 500 M. an die Herren: Ingenieur E. Cramer, Ingenieur H. W. Hellmann, Oberingenieur K. Wilkens, alle drei in Berlin, und Regierungsbaumeister Georg Meyer in Dresden N.

Literatur.

Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten:

Experimental-Untersuchungen über die Eigenschaften der Zement-Eisen-Konstruktionen von Armand Considère, Ingénieur en chef des Ponts et Chaussée, Correspondant de l'Académie des Sciences de Paris. Aus dem Französischen übersetzt und mit Erlaubnis des Autors herausgegeben von Ig. M. Blodnig, Assistant der Lehrkanzel für Brückenbau a. d. Techn. Hochschule Wien. Wien 1902. Verlag von Lehmann & Wentzel (Paul Krebs). Preis geh. M. 1,60.

Tabelle zur Berechnung des Kubikinhalts von Bauhölzern. Ein praktisches Handbuch für Sägewerke, Holzhandlungen, Architekten, Zimmermeister u. s. w. Erste Auflage. Bearbeitet und herausgegeben von Carl Schubert in Essen-Ruhr unter gefl. Mitwirkung von Max Sonnenberger, Lehrer in Grosswig bei Torgau a. E. Essen-Ruhr 1902. Verlag von Carl Schubert. Preis geb. 4 M.

Dizionario Tecnico in quattro Lingue. 1^a Italiano, Tedesco-Francese-Inglesi per l'Ing. Edoardo Webber, 2^a Edizione completamente riveduta e aumentata di circa 2000 termini tecnici. Milano 1902. Ulrico Hoepli, Editore. Preis 6 L.

Neue schweizerische Gesetzesvorschriften über Mass und Gewicht. Von Fr. Ris, Direktor d. eidg. Eichstätte. Bern 1901. Verlag von Büchler & Cie. Einzelpreis 30 Cts. Partienweise, von 10 Exemplaren an zu 15 Cts.

Reisekarte der Schweiz. Massstab 1:600000. Verlag der Topogr. Anstalt J. Schlumpf in Winterthur. Preis Fr. 1,50.

Berichtigung.

Durch ein unliebsames Versehen des Druckers sind die beiden Abbildungen der Eckfiguren des Augustus-Brunnens in Augsburg «Lech» und «Wertach» auf Seite 81 unserer letzten Nummer versetzt worden, sodass die Unterschriften nicht zu den Abbildungen stimmen, was übrigens ohne weiteres aus den letztern selbst ersichtlich ist.

Redaktion: A. WALDNER, A. JEGHER,
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

**Gesellschaft ehemaliger Studierender
der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.**
Stellenvermittlung.

Gesucht ein Maschineningenieur für Organisation von Waschanstalten und Küchenanlagen. (1319)

Gesucht für sofort nach Indien ein Ingenieur mit Erfahrung in Tracierung und Bau von Zahnradbahnen. Kenntnis der englischen Sprache erwünscht. (1320)

Auskunft erteilt: Der Sekretär: H. Paur, Ingenieur, Brandschenkestrasse Nr. 53, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
1. Sept.	Gemeindekanzlei	Altorf (Uri)	Grabarbeit und Rohrlegung von 500 m Länge zur Wasserversorgung in Altorf.
3. »	Bureau der Bahnhofinspektion	Buchs (St. Gallen)	Bau einer Desinfektionsanstalt im Bahnhof Buchs. Kostenvoranschlag etwa 13000 Fr.
3. »	Gemeindekanzlei	Kaisten (Aargau)	Neueindecken der Brücke bei der Ziegelhütte mit Zoresisen. — Erstellung eines Giebels bei der Trotte und Ausbessern der Kirchhofmauer.
4. »	Kanalisationsbureau	Basel	Erstellung verschiedener Beton- und Steinzeugkanäle in Lichtweiten von 0,40 m, 0,40/0,60 m und 0,50/0,75 m mit einer Gesamtlänge von 575 m.
4. »	Alb. Scheibl, Präsident	Niederweningen (Zürich)	Drainagearbeiten in Niederweningen, bestehend aus Oeffnen und Zudecken der Gräben, Röhrenlegen u. s. w. auf etwa 3000 m.
4. »	Eidg. Baubureau	Thun	Gipserarbeiten für die Offizierskaserne in Thun.
5. »	Jakob Frei	Dorf, Bez. Andelfingen (Zürich)	Erdarbeit und Röhrenlieferung, bestehend aus: Grabarbeit 1900 m und Lieferung von Tonröhren: Kaliber 6 cm 4900 Stück, Kaliber 9 bis 15 cm 1470 Stück, Zementröhren von 9 bis 15 cm 30 Stück.
5. »	Pfleghard & Häfeli, Architekten	Zürich	Zimmer- und Spenglerarbeiten, Lieferung der Dachziegel (rote Nasenziegel) Eindecken des Daches und Schindelunterzug, sowie die Schmiedearbeiten zum Bau der Evangel. Kirche in Weinfelden.
6. »	Gemeinderatskanzlei	Hornussen (Aargau)	Erstellung der Wasserversorgung in Hornussen. Quellenzuleitung, Bau eines Reservoirs, Liefern und Legen der Hauptleitung nebst Formstücken.
6. »	Bureau des Bezirksingenieurs	Thun	Korrektion der Amsoldingen-Glütsch-Straße, II. Sektion, Farmeren-Glütsch. Länge 428 m. Voranschlag Fr. 7649,30.
6. »	J. Anderfurten, Ingenieur des V. Bezirkes	Biel	Erstellung des eisernen Oberbaues einer Brücke über die alte Aare zu Lyss. Gesamtgewicht etwa 30 t.
10. »	Gemeinderatskanzlei	Männedorf (Zürich)	Korrektion der alten Landstrasse Weiern-Friedegg-Langacker in der Gemeinde Männedorf. Voranschlag 13600 Fr.
15. »	Brückenbau-Bureau d. J.-S.-B.	Lausanne	Eisenkonstruktion der Brücken über die Birs in Mönchenstein. Totalgewicht 150 t.
20. »	J. Knellwolf, Gemeinderat	Herisau (Appenzell)	Neupflasterungs- und Umpflasterungsarbeiten in der Gemeinde Herisau.